

Von unserer als Arbeitsmittel für den eigenen Gebrauch der Rundfunkreparatur-Werkstätten geschaffenen

KARTEI FÜR FUNK-TECHNIK

erschienen soeben Lieferung V, 32 Karten * Preis RM 3.—

Von der Auflage ist ein kleiner Teil für die Fachbuchhandlungen reserviert.

Bestellverfahren!

Wir bitten, mäßigst zu bestellen · Kürzungen vorbehalten



FUNKSCHAU-VERLAG · MÜNCHEN 2

Wir liefern aus:

Univ.-Prof. Dr. Hugo Dingler

Von der Tierseele zur Menschenseele

Die Geschichte
der geistigen Menschwerdung

2. Auflage, 398 Seiten Text

Pappband RM 8.—

Mit dieser Auflage kann erst ein Teil der dringendsten Bestellungen älteren und ältesten Datums erledigt werden.

Helingsche Verlagsanstalt / Leipzig

HÖLDERLIN

NEUE HISTORISCH-KRITISCHE AUSGABE

SÄMTLICHER WERKE

Kleine Stuttgarter Ausgabe in 7 Bänden

Der Band 1 wird voraussichtlich im Januar 1944 erscheinen. Bestellungen erbitten wir erst auf unsere Subskriptionsanzeige im Herbst. Da auch diese Ausgabe nur in einer beschränkten Auflage genehmigt werden könnte, empfiehlt es sich, von einer besonderen Werbung und Subskribentensammlung vorläufig abzusehen.

J.G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger Stuttgart

Zum Hölderlinjahr!

FRIEDRICH HÖLDERLIN

Leben und Vermächtnis

VON HERBERT THIELE

96 Seiten · 8 Bildtafeln · Gebunden RM 4.—

Dr. Friedrich Stichtenoth im Frankfurter Volksblatt vom 4. Juni 1943: Die Sprache des Autors fesselt von der ersten Zeile an durch die harmonische Verbindung von Hingerrissenheit und Darstellen. Einer der getrieben wird und dennoch zu steuern versteht, nimmt uns mit in den Strom einer Verkündung. Aus dem Besitzen des ganzen Hölderlin, aus dem Wissen um alle Deutungen ist eine durchaus eigene Schau geboren. Sie hütet sich vor jeder Überschwenglichkeit u. macht mit äußerstem Takt das Letzte deutlich, legt den Weg frei zu dem Dichter und zu denen, die um ihn gerungen haben.

Zuteilungsverfahren

HANS PFLEGER VERLAG METZ

Gesamtauslieferung durch F. Volckmar, Leipzig

Wichtige Mitteilung

HÖLDERLIN

Gedenkschrift zu seinem 100. Todestag

Herausgegeben von Paul Kluckhohn

vergriffen

Da die eingegangenen Bestellungen ein Vielfaches der Auflage betragen, konnte trotz starker Kürzungen im Rahmen einer gerechten Verteilung leider nur ein Teil der Bestellungen berücksichtigt werden. Die noch nicht ausgeführten Bestellungen werden nach Möglichkeit bei einer geplanten Neuauflage, über deren Erscheinen zu gegebener Zeit nähere Mitteilung erfolgt, berücksichtigt. Weitere Bestellungen können jedoch nicht mehr angenommen werden, auch bitte ich von Reklamationen und Anfragen abzusehen.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen

Vom Werden der deutschen Polizei

Eine volkstümliche Geschichte der deutschen Polizei. Verlag Breitkopf & Härtel. Über 300 Seiten Großformat mit mehr als 200 Zeichnungen und 100 farbigen Uniformen auf 8 Tafeln. Herausgegeben von Roland Schoenfelder, Hauptschriftleiter der Zeitschrift „Der Deutsche Polizeibeamte“.

Der Reichsführer SS und Chef der Deutschen Polizei schreibt am 11. 6. 1937 dazu: Die Verwendung dieses Werkes wird als geschichtliche Zusatzlektüre bei den Polizeischulen und Ausbildungshundertschaften empfohlen, da jeder Polizeibeamte über den geschichtlichen Werdegang unterrichtet sein müsse.

Wir können noch Exemplare abgeben. Lieferung bar über Leipzig.

In Igraf-Pergament geb. RM 13.80.

Pestalozzibuchhandlung Linke & Co., Halle a. S.



BESTELLUNGEN AUF
JOSEPH CONRAD

Zu den Bestellungen auf Werke von Joseph Conrad teilen wir mit, daß im Augenblick keine Bestände verfügbar sind. Da die Freigabe nur den Verkauf der vorhandenen Vorräte vorsieht, ist sehr beschränkte Lieferung erst möglich, sobald ein kleines Rohlager aufgebunden ist, frühestens 1944. „Nigger vom Narzissus“ und „Rettung“ fehlen vollständig.

SUHRKAMP VERLAG · BERLIN

Ertl-Verlag · Wien

Um den Berufskameraden des Sortiments und auch uns unnötige Arbeit zu ersparen, mache ich darauf aufmerksam, daß die im Täglichen Verzeichnis der Neuerscheinungen Nr. 108 angekündigten drei Bücher meines Verlages schon beim Erscheinen durch Vorbestellungen vergriffen waren. Für die Lieferfähigkeit ist nur die Anzeige im Börsenblatt maßgebend.

FERDINAND ERTL